| Verantwortung für Mensch und Umwelt |



Bundesamt für Strahlenschutz, Postfach 10 01 49, 38201 Salzgitter

Bundesamt für Strahlenschutz Willy-Brandt-Straße 5 38226 Salzgitter

Postfach 10 01 49 38201 Salzgitter

Telefon: 030 18333 - 0

Telefax: 030 18333 -18 85 XXXX 1655

E-Mail: ePost@bfs.de Internet: www.bfs.de

Bundesamt für Strahlenschutz Herr Ranft als atomrechtlich verantwortliche Person für die Schachtanlage Asse, o. V. i. A.

im Hause

Datum und Zeichen Ihres Schreibens:

Mein Zeichen:

Durchwahl:

Datum:

09.12.2015

EÜ-9A 9160/2-539

17.12.2015

Schachtanlage Asse II

Zustimmung zur Revision 03 der Unterlage "Technische Beschreibung zur Emissions- und Immissionsüberwachung der Schachtanlage Asse II"

I. Entscheidung

Die Endlagerüberwachung (EÜ) erteilt die Zustimmung zur Revision 03 der Unterlage "Technische Beschreibung zur Emissions- und Immissionsüberwachung der Schachtanlage Asse II", (BfS- KZL 9A/65113000/LQ/TV/0002/03) mit Stand vom 26.11.2015 unter einer Auflage.

Die Änderungen im Rahmen der Revision sind eine unwesentliche Änderung gem. Kap. 6.1.3 Zustimmungsverfahren, Buchstabe a) Allgemeines Zustimmungsverfahren der QMV 04.3 [4].

Dieser Entscheidung liegen folgende Unterlagen zugrunde:

- [1] Mitteilung zur Änderung der BfS/Atomrechtlich verantwortliche Person für die Schachtanlage Asse II vom 09.12.2015 (BfS-KZL 9A/65221000/DA/AY/1064/00) als Antrag auf Zustimmung zur Anwendung der Revision 03 der Unterlage "Technische Beschreibung zur Emissions- und Immissionsüberwachung der Schachtanlage Asse II", eingereicht bei EÜ am 14.12.2015.
- [2] Genehmigungsbescheid für die Schachtanlage Asse II Bescheid 1/2010 für den Umgang mit radioaktiven Stoffen gem. § 7 StrlSchV des Niedersächsischen Ministeriums für Umwelt und Klimaschutz (NMU) vom 08.07.2010.

Georges and Recyclassonation are 100 s. Clyniste Partner o Klimaneutral

- [3] Genehmigungsbescheid für die Schachtanlage Asse II Bescheid 1/2011 für den Umgang mit Kernbrennstoffen gem. § 9 AtG des Niedersächsischen Ministeriums für Umwelt und Klimaschutz (NMU) vom 21.04.2011.
- [4] Vorgehen bei Änderungen Schachtanlage Asse II Qualitätsmanagement-Verfahrensanweisung QMV 04.3 (BfS-KZL 9A/115200/CA/JH/0036/01) Rev. 01, Stand: 07.06.2011.

II. Auflagen

Nach der Freigabe der Revision 03 der Unterlage "Technische Beschreibung zur Emissionsund Immissionsüberwachung der Schachtanlage Asse II", (BfS-KZL 9A/65113000/LQ/TV/ 0002/03) im Sinne der Vorgaben für das Qualitätsmanagement ist EÜ eine Kopie der vollständigen Unterlage zu übersenden.

III. Begründung

Die Unterlage "Technische Beschreibung zur Emissions- und Immissionsüberwachung der Schachtanlage Asse II" ist Genehmigungsunterlage G 30a der Genehmigungsbescheides 1/2010 [2]. Mit Schreiben [1] wurde die Zustimmung zur Anwendung der Revision 03 der Unterlage "Technische Beschreibung zur Emissions- und Immissionsüberwachung der Schachtanlage Asse II" beantragt.

Aus den Auflagen 28 und 30 des Genehmigungsbescheids 1/2010 für die Schachtanlage Asse II [2] und Kapitel 6.1.3 der QMV 04.3 [4] folgt, dass mir sowohl Änderungen am strahlenschutzrelevanten betrieblichen Regelwerk einschließlich der Anweisungen als auch Änderungen an Genehmigungsunterlagen zur Prüfung und Zustimmung vorzulegen sind.

Nach der QMV 04.3, Kap. 3.1 [4] und unter Berücksichtigung der mit der Strahlenschutzgenehmigung [2] erteilten Auflage 28 ergibt sich die Einstufung der beantragten Maßnahme als eine unwesentliche Änderung.

Es liegt eine inhaltliche Änderung einer Genehmigungsunterlage vor. Meine Prüfung hat ergeben, dass der vorgelegten Unterlage zugestimmt werden kann.

Damit festgestellt werden kann, ob die gemäß den Vorgaben für das Qualitätsmanagement freigegebene Unterlage der hier zugestimmten Fassung entspricht, ist Auflage 1 erforderlich.

Im Auftrag